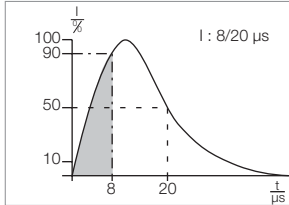
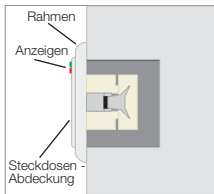


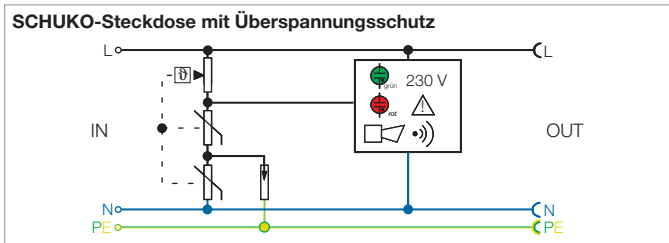
Induktiv oder kapazitiv eingekoppelte Überspannungen werden mit Hilfe thermisch überwachter Varistoren und Gasableiter gegen Neutral- und Schutzleiter abgeführt.
Temperaturüberwachung nach DIN VDE 0845 Teil 1: 1987-10



Strom-Prüfkurve 8/20 μs und Spannungs-Prüfkurve 1,2/50 μs werden zur Überprüfung des Überspannungsschutzes verwendet.



Durch die flache Bauweise passt die Schuko-Steckdose mit Überspannungsschutz von BERKER in jede Gerätedose nach DIN 49 073 Teil 1: 1990-02



Technische Daten

Nennspannung	230V, 50/60 Hz
Nennstrom IN (bei 30°C)	16 A
Betriebsstrom IC bei Ur	< 2,3 mA
Ableiter-Bemessungsspannung Ur	250 V~
Arbeitsstrom nach PE bei Ur	< 1 μA
Nennableitstoßstrom Isn (8/20) μs : sym / asym	1,5 kA (100x)
Ableitstoßstrom is max (8/20) μs : sym / asym	4,5 kA (1x)

SCHUKO-Steckdose mit Überspannungsschutz

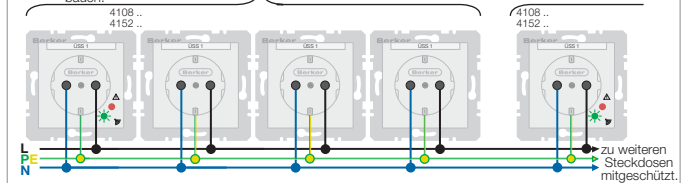
Die Einsatzgebiete für die SCHUKO-Steckdose mit Überspannungsschutz sind der Netzgeräteschutz z.B. für Datenverarbeitungsanlagen, medizinische Geräte, Mess-, Steuer-, Regelgeräte sowie TV, Video- und Audiogeräte. Die Grundsicherung besteht aus einer Kombination von Varistoren und gasgefüllten Überspannungsableiter. Varistoren können durch zu hohe oder häufige Überspannungsbeanspruchung überlastet werden. Die Folge ist ein erhöhter Leckstrom durch die Bauelemente und eine damit verbundene zunehmende Erwärmung. Deshalb werden die Varistoren durch eine thermische Abtrennvorrichtung überwacht und vom Netz getrennt, bevor sie sich zu stark erwärmen; die Netzspannung liegt weiterhin an. Die Abtrennung wird durch die rote Kontrolllampe auf der Steckdosenabdeckung signalisiert. Gleichzeitig wird für eine akustische Defektmeldung ein Alarmton (Summer) aktiviert. Das Herausziehen des Gerätesteckers unterbricht den Alarmton. Das optische Signal ist unabhängig davon, ob ein Stecker in der Steckdose ist. Die in die Steckdose integrierten Leuchten signalisieren:

Grün leuchtet: Netzspannung liegt an
Rot leuchtet (Signalton): die thermische Abtrennvorrichtung hat angesprochen, die Schutzfunktion vor Überspannungen ist nicht mehr funktionsfähig. Die SCHUKO-Steckdose mit Überspannungsschutz muss erneuert werden.

Kombination mit SCHUKO-Steckdosen

⚠ Ein Überspannungsschutz ist nur bei vorgeschaltetem Grob-, und Mittelschutz sinnvoll.

⚠ Der Abstand von der SCHUKO-Steckdose mit Überspannungsschutz bis zur letzten durchverdrahteten mit geschützten Steckdose darf max. 4m betragen. Danach sind weitere SCHUKO-Steckdosen mit Überspannungsschutz einzubauen.



SCHUKO-Steckdose mit Überspannungsschutz

Schutzpegel: sym / asym	< 1,2 kV / 1 kV
Ansprechzeit ta: sym / asym	25 ns / 100 ns
Ableiter der Anforderungsklasse	D
geprüft: in Anlehnung an	E DIN VDE 0675 Teil 6: 1989-11
Anschlussklemmen Schraubanschluss	(starr) 2,5 mm ²
Temperaturbereich	-25°C bis 75°C
Best.-Nr.	4108 .., 4152 ..